

Film **ERBE**

Herausgegeben von Chris Wahl

Band 2

Kollision der Kader

**Dziga Vertovs Filme, die Visualisierung
ihrer Strukturen und die Digital Humanities**

Adelheid Heftberger

et+k

edition text + kritik

Für Maksim

In Kooperation mit
Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF*



FILMUNIVERSITÄT
BABELSBERG
KONRAD WOLF

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

ISBN 978-3-86916-463-2

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© edition text + kritik im Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, München 2016
Levelingstraße 6a, 81673 München
www.etk-muenchen.de

Umschlaggestaltung: Thomas Scheer

Gestaltung Logo Film-Erbe: Büro Otto Sauhaus, Laubestraße 16, 12045 Berlin

Coverfoto: Sequenz aus Čelovek s kinoapparatom, dargestellt mit ImageJ auf der Grundlage von Bildmaterial aus dem Österreichischen Filmmuseum

Satz und Bildbearbeitung: Claudia Wild, Konstanz

Druck und Buchbinder: Beltz Bad Langensalza GmbH, Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Inhalt

Einleitung	9
Die Vermessung ästhetischer Erscheinungen	17
Natur- und Geisteswissenschaften – Kulturstreit oder interdisziplinäre Potenziale?	19
Von der »Cyberinfrastructure« zu den Digital Humanities	22
Die Digital Humanities in den Filmarchiven und Bibliotheken	30
»Big Data« – »Distant Reading«	34
Visualisierung – »The Scent of Information«	45
Begriffsbestimmung und Formenvielfalt	45
Verschiedene Arten von Visualisierungen	49
Das Modell der Informationsästhetik	52
Informationsdesign als Handwerk	54
Visualisierungen in den Geisteswissenschaften	56
Visualisierung bei der Leseerfahrung	57
Textualität und Visualität	60
Zur Kritik von Visualisierungen in den Geisteswissenschaften	63
Visuelle Bildung als Grundlage	67
Die Notation als Hilfsmittel in der Wissenschaft	73
Formalistische Zugänge in der Filmwissenschaft	83
Russischer Formalismus	83
Die formalistische Filmtheorie	87
Rhythmus	92
Montage	98
Neoformalismus, Kognitivismus und historische Poetik	108
Neoformalistische Filmanalyse	109
Die Dominante	114

Inhalt

Kognitive Filmwissenschaft und Historische Poetik	117
Kritische Einwände	123
Annotation und Statistik	132
Annotation im Projekt »Digital Formalism«	133
Ergebnisse aus der Annotation	143
Einstellungstyp	143
Kamerabewegung	150
Statistische Auswertung	154
Verteilung der Einstellungslängen	158
Weiterführende Studien	164
Dziga Vertovs Filme	171
Die Theorie des <i>kinoglaz</i>	171
Vertovs Phrasenmodell	178
Formale Verfahren in Vertovs Kamera- und Montagearbeit	182
Material und Kopienlage	184
Der Dziga-Vertov-Nachlass im Russischen Staatsarchiv für Literatur und Kunst	184
Die Dziga-Vertov-Sammlung im Österreichischen Filmmuseum	185
Filmkopien in russischen und internationalen Archiven	186
Die einzelnen Werke	188
KINO-GLAZ – »Eine Armee von Filmbeobachtern«	189
ŠAGAJ, SOVET! – Die Kinothek	196
ŠESTAJA ČAST' MIRA – Exotische Bilder	204
ODINNADCATYJ – Energieströme mit Leerstellen	214
ČELOVEK S KINOAPPARATOM – Das Avantgardeexperiment ohne Zwischentitel	223
ÉNTUZIAZM – Das Laboratorium des Gehörs	234
TRI PESNI O LENINE – Die Stille im Film	242
KOLYBEL' NAJA – Die subjektive Kamera	251

Die filmische Struktur als Visualisierung	268
Visualisierung formaler Eigenschaften von Filmen	270
Film ist die Kunst des Zeitnehmens –	
Das Projekt »Cinematics«	278
Visualisierungen von Vertovs Filmen auf »Cinematics«	280
Detailstudie zu ČELOVEK S KINOAPPARATOM	286
ODINNADCATYJ und IM SCHATTEN DER MASCHINE –	
Ein Arbeitsbericht aus dem Archiv	295
Potenzial der Plattform »Cinematics«	297
Visualisierungen ohne Reduktion	300
Die Visualisierung von Vertovs filmischer Struktur	305
Einstellungslängen	305
Einstellungstypen	308
»Motion Types«	312
Visuelle Eigenschaften des Bildes	317
Darstellung der Montage	321
Kombination Bildinformation und Einstellungslänge	324
Kombination Bildinformation und Einstellungskomposition	329
Grafiken und Diagramme von Dziga Vertov	334
Ein Künstler in Wort, Bild und Ton	334
Vertovs numerische Aufzeichnung von Episoden	341
Die »Flaggen-Episode« aus KINO-GLAZ	343
Zwei Episoden aus ČELOVEK S KINOAPPARATOM als Tabelle	346
Die Visualisierung des »schöpferischen Laboratoriums«	351
Von der filmischen Form zur Bedeutung	359
Bewegung – Vertovs Intervalltheorie	366
Innerbildliche Bewegung in ODINNADCATYJ	367
Emsige Hände und poetische Körper –	
Der Einsatz von Zeitlupe und Zeitraffer	379
»Das kleine Leben« – Gesichter des Kommunismus	397
KINO-GLAZ – Beobachtende und Beobachtete	402

Inhalt

ODINNADCATYJ – Gesichter als Botschaftsträger	405
Visuelle Darstellung von Gesichterreihen in ODINNADCATYJ	417
Abschließende Bemerkungen	422
Politische Macht – Lenin und Stalin als Filmmotiv	428
Lenin als geliebter Führer	431
Stalin in Vertovs Filmen	436
Vertov zwischen Avantgarde und Sozialismus	455
Zusammenfassung und Ausblick	471
Literaturverzeichnis	481
Monografien und Aufsätze	481
Online-Quellen	500
Filmkritiken	502
Archivdokumente	505
Abbildungsverzeichnis	507
Abkürzungsverzeichnis	517